

Germany-Berlin: Portable computers**OJ S 21/2024 30/01/2024****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Postal address: Hallesches Ufer 74-76

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10963

Country: Germany

E-mail: vergabe@berlinovo.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.berlin.de/vergabepattform/>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Device-as-a-Service

II.1.2. Main CPV code

30213100 Portable computers

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung von Notebooks und 2-in-1 Geräten als Device-as-a-Service

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description**II.2.1. Title**

Notebooks

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

30213100 Portable computers, 30213200 Tablet computer

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung von 275 Notebooks (Mindestabnahmemenge) bis 330 Notebooks (Höchstabnahmemenge) als Device-as-a-Service.

Es ist vorgesehen, die Mindestabnahmemenge bei Vertragsstart sofort abzurufen. Die Mehrmengen in Höhe von 20% der Mindestabnahme sollen bei Bedarf über die Vertragslaufzeit nachträglich abgerufen werden.

Die Auftraggeberin strebt an, den bisherigen Prozess der Eigenbeschaffung von Endgeräten per Kauf oder Leasing abzulösen. Stattdessen soll im Rahmen dieser Ausschreibung ein Dienstleister gefunden werden, von dem ein kompletter Service eingekauft wird und die Geräte letztlich gemietet werden.

Der Service soll die Beschaffung sowie die Ersatzbeschaffung bei Defekten und Störungen umfassen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualitative Kriterien gemäß Kriterienkatalog / Weighting: 40

Price - Weighting: 60

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mehrmengen in Höhe von 20% der Mindestabnahme sollen bei Bedarf über die Vertragslaufzeit nachträglich abgerufen werden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

2in1-Geräte (Tablets)

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

30213200 Tablet computer

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung von 125 2in1-Geräte (Tablets) (Mindestabnahmemenge) bis 150 2in1-Geräte (Tablets) (Höchstabnahmemenge) als Device-as-a-Service.

Es ist vorgesehen, die Mindestabnahmemenge bei Vertragsstart sofort abzurufen. Die Mehrmengen in Höhe von 20% der Mindestabnahme sollen bei Bedarf über die Vertragslaufzeit nachträglich abgerufen werden.

Die Auftraggeberin strebt an, den bisherigen Prozess der Eigenbeschaffung von Endgeräten per Kauf oder Leasing abzulösen. Stattdessen soll im Rahmen dieser Ausschreibung ein Dienstleister gefunden werden, von dem ein kompletter Service eingekauft wird und die Geräte letztlich gemietet werden.

Der Service soll die Beschaffung sowie die Ersatzbeschaffung bei Defekten und Störungen umfassen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualitative Kriterien gemäß Kriterienkatalog / Weighting: 40

Price - Weighting: 60

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Mehrmengen in Höhe von 20% der Mindestabnahme sollen bei Bedarf über die Vertragslaufzeit nachträglich abgerufen werden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 067-201613](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: CANCOM GmbH

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Town: Berlin

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gem. § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit der eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (134 GWB) oder einen Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen

Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäische Union bekannt gemacht, endet die Frist dreißig Kalendertage nach

Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/01/2024